



Robust. Haltbar. Wertvoll

Im Handwerk leben Produkte länger

20. Mai 2014

Faires Wirtschaften bedeutet Produktverantwortung!

Seit mehr als zwei Jahren erleben wir eine öffentliche Debatte zum geplanten Verschleiß (Obsoleszenz): Hersteller verkürzen bewusst die Lebensdauer von Produkten um die Nachfrage und den Absatz neuer Waren zu steigern.

Es geht auch anders: Das Handwerk erfüllt schon immer einen hohen Qualitätsanspruch: Handwerksprodukte stehen für Robustheit, Zuverlässigkeit und Haltbarkeit. Sie lassen sich reparieren und wiederverwenden. Das kommt den Bedürfnissen der Verbraucher entgegen, die immer mehr Produktqualität von den Herstellern einfordern und Wert schätzen. Auch der Umwelt nutzen langlebige Produkte — sie erzeugen auf Dauer weniger Müll.

Diese Qualitäten sichtbar zu machen, ist eine der Herausforderungen, vor denen das Handwerk steht. Die Tagung zeigt auf, wie sich das Handwerk heute neu positioniert und welche Lösungen sich für Wertschöpfung, Reparierbarkeit und lange mehrfache Nutzungszyklen anbieten.

Programm

- 10 Uhr** Begrüßung: Gesellschaftliche Verantwortung des Handwerks und Produktverantwortung
Jan Dannenbring (ZDH)
- 10.30 Uhr** Gesellschaftliche Herausforderungen - geplante Obsoleszenz und Corporate Social Responsibility (CSR), Stefan Schridde (Murks? Nein Danke! e.V.)
- 11 Uhr** Design und Gestaltung — gute Produkte leben länger
- Nachhaltiges Möbel-Design aus Massivholz, (alvari GmbH)
 - Schön langlebig — die Earthbag, Bastian Baumann (Earthback GmbH)
 - Sohle mit Seele — die Berliner Schuhmanufaktur SHOEPASSION
- 12 Uhr** Qualität im Handwerk — Reparierbarkeit und Restauration
- Dr. Matthias Vondung (Restaurierungswerkstätten Berlin GmbH)
 - Reparieren statt Wegwerfen, Elisa Garrote (Repair Café)
 - Die online Reparatursuchmaschine, Jimmy James (REPARADO Deutschland UG)
- 13 Uhr** **Pause**
- 14 Uhr** Wiederverwendung und Lebenszyklen im Handwerk
- Holz im Kreativkreislauf, Ute Mai (Baufachfrau Berlin e.V.)
 - Billy oder Frank? Udo Holtkamp (Arbeitskreis Recycling e.V.)
- 15 Uhr** Ausblick und Vision: Weniger und besser konsumieren
- Christoph Harrach (KarmaKonsum)

Moderation: Gudrun Laufer, Leiterin der CSR-Beratungsstelle der Handwerkskammer Berlin

Termin: Dienstag 20. Mai 2014 | 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Zentralverband des Deutschen Handwerks e. V. (ZDH), Mohrenstraße 20/21, 10117 Berlin

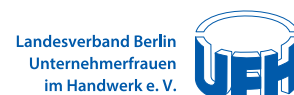
Die Teilnahme ist kostenfrei. **Anmeldung** bitte per E-Mail an Jutta Ritte: ritte@hwk-berlin.de, Tel. 030. 25903 - 498

In Kooperation mit: Murks?

Landesverband Berlin Unternehmerfrauen im Handwerk e.V.

Nein Danke! e.V.

gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION